

# Mitteilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### I. Kammer.

N<sup>o</sup> 22.

Dresden, am 6. Februar

1906.

#### Zweieundzwanzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 6. Februar 1906, vormittags 11 Uhr.

#### Inhalt:

Entschuldigungen. — Registrandenvortrag Nr. 529—560. — Bericht der dritten Deputation über das Königl. Dekret Nr. 3 mit dem Berichte über die Verwaltung und Vermehrung der Königl. Sammlungen für Kunst und Wissenschaft in den Jahren 1902/03. (Drucksache Nr. 80.) — Feststellung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Verlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

#### Präsident:

Oberstmarschall Graf Bizthum von Eckstädt, Exzellenz.

#### Am Ministertische:

Der Herr Staatsminister Dr. Rüger, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Rat Dr. von Seydlitz und Oberfinanzrat Dr. Hedrich.

Anwesend 40 Kammermitglieder.

**Präsident:** Ich bitte die Herren, auch die anwesenden Mitglieder der Regierung, ihre Plätze einzunehmen.

(Hört, hört! Heiterkeit.)

Die Sitzung ist eröffnet.

Es haben sich entschuldigt Se. Erlaucht der Herr Graf von Schönburg wegen Unwohlseins, der Herr Graf Brühl desgleichen, der Herr Dr. von Wächter wegen Privatgeschäften, der Herr Oberbürgermeister Dr. Tröndlin wegen dringlicher Dienstgeschäfte.

Wir treten in die Tagesordnung ein.

I. K. (1. Abonnement.)

Den Vortrag aus der Registrande gibt Herr Oberbürgermeister Dr. Kaeubler.

(Nr. 529.) Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition des Geschäftsführenden Ausschusses der Freien Vereinigung der Kampfgenossen von 1870/71 zu Dresden um Befreiung von der Einkommensteuer derjenigen Veteranen, deren jährliches Einkommen 1200 M. nicht übersteigt.

**Präsident:** Ist gedruckt und verteilt worden und kommt auf eine Tagesordnung.

(Nr. 530.) Desgleichen über die Petition des Sozialdemokratischen Wahlvereins, Wahlstelle Zittau, des 1. sächsischen Reichstagswahlkreises, Abänderung der §§ 17 und 44 der Revidierten Städteordnung betr.

**Präsident:** Ist gleichfalls gedruckt und verteilt worden und kommt auf eine Tagesordnung.

(Nr. 531.) Petition der Mittelstandsvereinigung im Königreiche Sachsen zum Königl. Dekret Nr. 19, die Zusammensetzung der Ersten Kammer betr.

**Präsident:** An die erste Deputation.

(Nr. 532.) Antrag zum mündlichen Berichte der ersten Deputation über den Beschluß der Zweiten Kammer vom 18. Dezember 1905 auf den Antrag der Abgg. Dr. Seeken, Wittig und Genossen wegen Abänderung der Verordnung, leicht entzündliche Stoffe betr., vom 8. März 1905.

**Präsident:** Ist gedruckt und verteilt worden und kommt auf eine Tagesordnung.

(Nr. 533.) Schreiben des Königl. Konservatoriums für Musik und Theater zu Dresden, die diesjährigen Prüfungsaufführungen betr., 10 Stück Aufführungsordnungen.

**Präsident:** Ich bitte, wie üblich, diese Einladung zu verlesen.

Sekretär Oberbürgermeister Dr. Kaeubler (liest):